

Mitmachstation „Kleine Superhelden – Mikroorganismen“ am Wiener Forschungsfest

Vienna Open Lab > Aktuelles > Mitmachstation „Kleine Superhelden – Mikroorganismen“ am Wiener Forschungsfest



Wie sehen Mikroorganismen aus? Das können unsere BesucherInnen bei unserer Station am Wiener Forschungsfest selbst herausfinden. Foto (c) Wirtschaftsagentur Wien/Christian Husar

Neugierig auf Forschung?

Mit mehr als 40 Stationen zum Mitmachen und Ausstellungen zum Angreifen wird am Wiener Forschungsfest das „Warum“, „Wie“ und „Weshalb“ rund um Forschungsprojekte und -themen einfach erklärt – alle Wienerinnen und Wiener sind eingeladen!

Gemeinsam mit Unternehmen, Universitäten, Fachhochschulen und Stadtverwaltung stellt das Wiener Forschungsfest Ideen, Innovationen und Ergebnisse in der Forschung auf verständliche und spannende Weise dar. Abgerundet wird die Mitmachveranstaltung von gastronomischen Angeboten und ansprechendem Rahmenprogramm.

Der Mensch und seine Mikroorganismen

Was sind Mikroorganismen? Gibt es Bakterien, die gut für den Menschen sind? Und welche Mikroorganismen leben eigentlich in der U-Bahn? Bei der Station „Mikroorganismen – Kleine Superhelden, die mit uns leben“ vom Vienna Open Lab und Open Science gehen die BesucherInnen diesen Fragen selbst nach. Das Mitmachprogramm für die ganze Familie lädt die BesucherInnen ein, spielerisch in die Welt der Mikroorganismen einzutauchen. Kinder und Erwachsene erfahren dabei Spannendes und Verblüffendes über die Kleinstlebewesen. Beim Mikroorganismen-Spiel finden die BesucherInnen heraus, welche Mikroorganismen es im menschlichen Körper gibt und wo sie sich befinden.

Mikroorganismen im Labor

Wer Mikroorganismen erforschen will, der geht dazu ins Labor – oder schaut bei unserer Station am Forschungsfest vorbei. Kinder und Erwachsene dürfen im Labor-Bereich verschiedene Laborgeräte aus dem Mikrobiologischen Labor selbst ausprobieren und Bakterien der natürlichen Flora des Menschen sowie Krankheitserreger im Mikroskop ansehen. Knifflig wird es anschließend beim Antibiotikaresistenz-Quiz, wenn BesucherInnen in die Rolle von MikrobiologInnen schlüpfen und herausfinden, welche Antibiotika gegen die Krankheitserreger noch wirken.

Interaktiv (er)forschen!

Was-wäre-wenn... wir rohes Huhn essen? In einer Computersimulation von unseren ProjektpartnerInnen von der [Division of Microbial Ecology \(Universität Wien\)](#), können die BesucherInnen genau das ausprobieren.

Die interaktive Simulation zeigt, was im Körper bei einer Salmonellen-Infektion passiert, wie sie wieder ausheilt und wie Mikroorganismen unsere Gesundheit positiv beeinflussen.

Fragt die Expertin!

Wer es ganz genau wissen will, kann sich auch gleich direkt bei der Station bei der erfahrenen Wissenschaftlerin FH-Prof. Dr. Alexandra Graf (FH Campus Wien) erkundigen. Die Expertin wird Freitag- und Samstagnachmittag zu Gast sein und berichtet aus ihrer [aktuellen Forschung](#). Die BesucherInnen bekommen dabei Gelegenheit das „Mikrobiom der Stadt Wien“ auf Agarplatten zu betrachten.

Das Event im Überblick

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Wann:

- Freitag, 14. September 2018 | 14:00-19:00 Uhr
- Samstag, 15. September 2018 | 10:00-19:00 Uhr
- Sonntag, 16. September 2018 | 10:00-18:00 Uhr

Wo: CREAM, U2-Station „Stadion“

Zielgruppe: Erwachsene, Familien mit Kindern

Kosten: Freier Eintritt

mr, 01.09.2018